

Sommer-Varieté im Eichenpark

Das letzte August-Wochenende steht in Langenhagen ganz im Zeichen des Eichenparks als Veranstaltungsort. Am Freitag, 28. August, feiert die Volkshochschule ihren 60. Geburtstag mit einem Fest. Am Sonnabend, 29. August, veranstaltet das Stadtmarketing ein Sommer-Varieté auf der Parkbühne. Am Sonntag, 30. August, findet an gleicher Stelle die Aufführung des Musicals „Der Geheime Garten“ im Rahmen der Gartenregion Hannover statt. Ein Eventwochenende zum Sommerausklang in idyllischer Kulisse. Für das Sommer-Varieté am Sonnabend um 20 Uhr hat bereits der Vorverkauf begonnen. Der Eintritt pro Person kostet nur 10 Euro. Eine sehr spezielle Mischung aus etabliertem Straßentheater, professioneller, internationaler Artistik und charmantem Nachwuchs hat Udo Püschel für Langenhagen zusammengestellt.

TRIO GRANDE

Der Bassgitarrist mit italienischer Herkunft nennt sich Giuseppe, die feurige Saxofon Virtuosa ist Angelina und der verschrobene alte Kauz mit dem Akkordeon stellt sich als Don Alfonso vor. Diese drei Musiker und Komödianten werden auch aufgrund ihrer farbenprächtigen Kostüme für eine Stimmung im Stile der Commedia dell'Arte sorgen.

LUDMILA NIKOLAEVA

Antipoden Artistik nennt es sich,



wenn der Künstler die Welt scheinbar Kopf stehen lässt. Diese charmante Artistin aus der Ukraine jongliert mit den Füßen.

DUO KRIMS

Valentin und Maxim kommen aus der russischen Zirkustradition. Zusammen zeigen sie eine kraftvolle Partnerakrobatik, die auf allen deutschen Varieté Bühnen zu sehen war.

MAXIM

Als Soloact hat Maxim eine Rola-Rola-Darbietung erarbeitet, die zu den internationalen Spitzennummern gehört. Grandioser Gleichgewichtssinn, Tempo und sehr viel Power machen den Reiz dieser unglaublichen Balance auf Rollen und Brettern aus.

JAN MATTHEIS

Er gehört in die erste Garde der deutschen Moderatoren. Er ist ein höchst amüsanter Entertainer, ein witziger Bauchredner und ein verblüffender Zauberer.

TREFORMA

Das sind vier Mädchen aus der Region, die sich für den Zirkus begeistern und neben ihrem Studium auch für die Bühne trainieren. Zusammen zeigen sie eine Akrobatik, die ganz in der Tradition der Zirkusartistik steht.

CHRILLE

Dieser junge Mann hantiert mit Devilsticks. Eine teuflisch schwierige Jonglage mit Stöckern, die er wirbelt und rotieren lässt.

JAAR

Diese liebenswerte junge Dame steht noch am Anfang, aber wie sie da auf dem Drahtseil tanzt, das ist für ein 16jähriges Mädchen aller Ehren wert. Das Publikum wird sie ins Herz schließen. Kartenvorverkauf: TUI ReiseCenter Marktplatz 5 / im CCL, 30853 Langenhagen, Telefon: (05 11) 73 60 41 eMail: Langenhagen1@tui-reisecenter.de



Lunch wird zum Sommer-Urlaub in Italien

Ein Angebot, um aktive Langenhagener in entspannter Atmosphäre zusammenzubringen, ist der „Marketing-Lunch“, der sechsmal jährlich stattfinden soll. Hier können Vereinsvertreter auf Unternehmer und Unternehmerinnen treffen, Geschäftsleute untereinander ins Gespräch kommen und Ideen für die Stärkung des gemeinwesenorientierten Arbeitens entstehen. Drei erfolgreiche Lunchtermine hat es bereits gegeben, bei denen sich Menschen kennenlernten und Ideen entstanden.



Das Lunch-Bufferet kostet immer 10 Euro. Natürlich dienen die Treffen auch der Vorstellung von Stadtmarketingvorhaben, wobei die Vortragspunkte kurz gehalten werden, damit viel Zeit zum Gespräch der Teilnehmer untereinander bleibt.

Den „Marketing-Lunch“, entwickelt von Marc-Tell Kindling und Dr. Marc Köhler, sieht der Stadtmarketingverein nicht als Konkurrenz zum Business-Frühstück des Wirtschaftsclubs sondern als Ergänzung dazu, besonders für jene Inhaber und Inhaberinnen kleiner und mittlerer Unternehmen, die am Morgen in die administrativen Vorgänge des Unternehmens eingebunden sind und eine Mittagspause besser einplanen können.

Ein kulinarischer „Sommerurlaub in Italien“ steht am Mittwoch, 19. August, in der Trattoria des Legro Weinhandels, Falkenring 7, im Ortsteil Godshorn auf dem Veranstaltungsplan. Geboten wird um 12 Uhr ein kaltes warmes Mittagbuffet für 10 Euro. Gern können daran auch Langenhagener und LangenhagenerInnen teilnehmen, die einfach nur die wunderbare Gelegenheit nutzen möchten, in Gemeinschaft das kulinarische Ereignis zu genießen!

Anmeldungen sind dafür bis zum 14. August, 12 Uhr, möglich. Das Anmeldeformular kann man unter www.stadtmarketing-langenhagen.de downloaden.



50 x 50: Die westlichen Ortsteile entlang der blühenden Beete mit dem Rad entdecken

Die Westtour

Wir beginnen unsere Tour an der Ecke Vinnhorster Straße/Brinker Straße bei Beet 46. Die ruhigste Anfahrt hierzu hat man aus der Innenstadt über Kastanienallee und Brinker Straße.

Wir fahren auch in Godshorn weiter auf der Brinker Str., biegen bei der Einmündung rechts in die Kapellenstr., die wir bis zur Einmündung Alt Godshorn fahren. Hier finden wir rechts auf dem Kirchvorplatz Beet 51.

Wir folgen der Straße Alt Godshorn nach Westen, biegen dann links in die Hauptstraße ein. Gleich vorne am Le Trait-Platz ist rechter Hand Beet 50. Wir fahren weiter südlich auf der Hauptstraße. An der Ecke Spielplatzweg finden wir rechts Beet 49. Wir fahren auf dem Spielplatzweg bis zum Schwimmbad, biegen dann rechts in den Kielenkamp ein. Auf dem Kielenkamp fahren wir bis links die Ahornstraße kommt. Dort finden wir Beet 53.

Wir fahren zurück auf den Kielenkamp, queren geradeaus Alt Godshorn und fahren in den Lohkamp. Am Ende der Straße finden wir Beet 52. Um die verkehrsstarke Langenhagener Str. so lange wie möglich zu meiden, fahren wir auf dem Lohkamp zurück bis Alt Godshorn, biegen dort rechts ein und finden am Friedhof Beet 48.

Wir folgen Alt Godshorn westlich bis zur Einmündung und biegen dann links in die Langenhagener Str. ein. Am Ortseingang Schulenburg, Ecke Dorfstr. finden wir rechts Beet 54. Weiter auf der Langenhagener Str. bis zur Alten Landstr., dort biegen wir rechts ein und finden Beet 55 an der Gastwirtschaft Rust, die auch Gelegenheit zum Einkehren bietet.

Wir fahren zurück auf die Langenhagener Str, biegen links ein und dann gleich wieder rechts in die Hannoversche Straße. Dieser folgen wir bis zur Einmündung des Stadtweges. Jetzt sind wir in Engelbostel. Den Stadtweg befahren wir bis zur



Einmündung in die Schulstr., biegen links ab und dann rechts in die Kreuzwippe. Am Ende der Straße ist Beet 60. Wir biegen links in die Kirchstraße und finden an der Martinskirche Beet 59. Wir folgen der Kirchstraße bis zur Einmündung und biegen links in Alt Engelbostel, wo am Friedhof Beet 57 liegt.

Wir wenden und fahren Alt Engelbostel in nordöstlicher Richtung. Linker Hand sehen wir Beet 56 und, an der Einmündung der Krähenbergstraße, Beet 58. Damit haben wir alle Beete der Strecke gesehen. Den Rückweg kann man durch die Ge-

werbegebiete fahren, wo am Wochenende meist weniger Verkehr ist als auf der Langenhagener Straße. Nach Alt Engelbostel, Krummer Kamp und Armslohweg erreichen wir über einen Feldweg die Münchner Straße.

Wer Lust und Mut zu einem Abstecher in vielbefahrenes Gebiet hat, fährt von hier aus weiter zum Flughafen, wo Beet 47 am Maritim Airport zu finden ist. Wer von der Münchner Str. aus lieber in die Stadt zurückmöchte, fährt über Hessenstr. und Langenhagener Str. wieder in die Kernstadt.